

17/73-75

Er, Zurlauben, habe ihn ermahnt, es auf keinen Prozess ankommen zu lassen, da weder für ihn noch die Seinigen etwas herausschaue, sondern nur Spott und Verachtung zu ernten seien. Knopflis Sohn habe durch P. Guardian [von Zug, Emilian] die Erklärung abgeben lassen, dass er seinen Vater um Verzeihung bitte und, sobald er den ersten Teil der Gelder erhalten habe, ihm dieses zuschicken werde.

Original - Glosse von Beat II. Zurlauben  
AH 17, 145

74

[1655 April]

B

BRIEF VON [BEAT JAKOB] KNOPFLI AN [BEAT II.] ZURLAUBEN

Da er den "unförmklichen" Vorschlag seines [Knopflis] Sohnes, der "schnuorstrackts" wider seinen Vertrag sei und der ihm keine "unpartysche" Rechnung [über die Halbkompagnie Knopfli] zugestehen wolle, nicht annehmen könne, müsse er diesen, sofern er nicht noch einlenke, auf morgen vor den Stadt- und Amtsrat [von Zug] zitieren.

Original  
AH 17, 146

75

1655 April 18.

B

ERKLAERUNGEN [BEAT JAKOB KNOPFLIS]

Sofern er an seine ausstehenden Forderungen einen Teil erhalte, sei er bereit, die "beeden Herren" [Hauptleute der Halbkompagnie Knopfli] auszuzahlen. Heute aber, da er mit der morgigen Abreise beschäftigt sei, könne er unmöglich irgendwelchen Begehren nachkommen. Sollte er auf seiner Reise sterben, mögen die An-

sprüche der beiden Herren aus seinem Vermögen, das er mit Frau und Kindern in 17 Jahren erwirtschaftet habe, beglichen werden.

Sonntag, den 18. April 1655: Schnee, Regen und Sturm.

Auftragungsgemäss habe er, Beat II. Zurlauben, die obige Mitteilung den beiden alten Hauptleuten zugesandt und sie zugleich gebeten, die hängigen Geldgeschäfte nicht noch länger anstehen zu lassen.

"Dessen hat der vater [Beat Jakob Knopfli] sich nit settigen wellen, sönders strax zum Statthalter [Karl Brandenburg] gangen umb erlaubtnus dem Sohn [Beat Jakob Knopfli] fürzepieten, so auch beschächen."<sup>1</sup>

1) Dürfte sich auf AH 17/73 beziehen.

Original - Glossen von Beat II. Zurlauben  
AH 17, 147

1656 März 13., Luzern

B

SCHREIBEN VON [NUNTIUS] FEDERICO [BORROMEO, PATRIARCH] VON ALEXANDRIEN, AN BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

Die von seinem Sohn [Beat Jakob I. Zurlauben im 1. Villmergerkrieg] erbrachten Taten zur Errettung von Kirche und Vaterland suchten ihresgleichen. Diese könnten nur bei Gott eine gerechte Vergeltung finden. Doch könne er versichert sein, dass dadurch die Familie Zurlauben beim Heiligen Stuhl um so höheres Ansehen geniesse.

Original, in lat. Sprache, mit Siegel  
AH 17, 148-149 - Blatt 148<sup>v</sup> und 149<sup>v</sup> leer